

**Beschlussvorlage**

|                                          |                     |                                    |
|------------------------------------------|---------------------|------------------------------------|
| Organisationseinheit<br>Finanzverwaltung | Datum<br>10.09.2015 | Drucksachen-Nr.<br><b>2015/196</b> |
|------------------------------------------|---------------------|------------------------------------|

|                                  |                  |                    |
|----------------------------------|------------------|--------------------|
| ↓ Beratungsfolge                 | ↓ Sitzungsart    | ↓ Sitzungstermin/e |
| Verwaltungs- und Finanzausschuss | nicht öffentlich | 12.10.2015         |
| Kreistag                         | öffentlich       | 26.10.2015         |

**Tagesordnungspunkt 9**

**Kreishaushalt - Feststellung des Jahresabschlusses 2014;**

- a) Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen**
- b) Vorlage des Jahresabschlusses**
- c) Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses**
- d) Feststellung des Jahresabschlusses**

**Beschlussvorschlag**

**Zu a) und b)**

**Der Jahresabschluss inklusive aller Erläuterungen und Anlagen wird zur Kenntnis genommen.**

**Zu c)**

**Der Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses wird zur Kenntnis genommen.**

**Zu d)**

**Der vorgelegte Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2014 wird festgestellt.**

**Vorberatung**

*Der Verwaltungs- und Finanzausschuss hat am 12.10.2015 vorberaten. Er empfiehlt einstimmig den Beschlussvorschlag.*

## Sachverhalt

### a) und b)

In der **Ergebnisrechnung** 2014 ergab sich ein ordentliches Ergebnis in Höhe von rd. 10,17 Mio. EUR. Der Betrag wurde gemäß § 49 Abs. 3 GemHVO der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt. Das Sonderergebnis von rd. – 11.000 EUR wurde mit der Rücklage des Sonderergebnisses verrechnet. Gegenüber der Planung konnte das ordentliche Ergebnis um rd. 6,3 Mio. EUR verbessert werden. Die wesentlichen Veränderungen während des Haushaltsvollzug 2014 waren u. a. folgende:

|                                                                               | Verbesserung<br>Mio. EUR | Verschlechterung<br>Mio. EUR |
|-------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|------------------------------|
| <b>Mehrerträge</b>                                                            |                          |                              |
| Nachzahlung BaföG Eingliederungshilfe für behinderte Menschen                 | 3,8                      |                              |
| Schlüsselzuweisungen FAG                                                      | 1,4                      |                              |
| Kostenerstattungen Sozialamt                                                  | 0,8                      |                              |
| Kostenerstattungen Amt für Kinder, Jugend und Familie                         | 1,1                      |                              |
| Auflösung von Rückstellungen                                                  | 0,6                      |                              |
| Gebühren THH 1                                                                | 0,6                      |                              |
| Kostenerstattungen allgemein                                                  | 0,5                      |                              |
| Zuweisungen aus der Grunderwerbsteuer                                         | 0,5                      |                              |
| öffentlich-rechtliche Entgelte                                                | 0,4                      |                              |
| Schadensersatz, Mieten und Pachten, Erstattungen aus Versicherungsfällen etc. | 0,2                      |                              |
| Auslösung der Wertberichtigung von Forderungen                                | 0,1                      |                              |
| Bußgelder                                                                     | 0,1                      |                              |
| <b>Mindererträge</b>                                                          |                          |                              |
| Zuweisungen THH 3                                                             |                          | -0,2                         |
| Transfererträge Jugendamt                                                     |                          | -0,1                         |
| Jagdsteuer                                                                    |                          | -0,1                         |
| <b>Mehraufwendungen</b>                                                       |                          |                              |
| Sonstige ordentliche Aufwendungen Amt für Kinder, Jugend und Familie          |                          | -2,1                         |
| Transferaufwendungen Sozialamt                                                |                          | -1,7                         |
| Transferaufwendungen Amt für Kinder, Jugend und Familie                       |                          | -1,0                         |
| sonstige Transferaufwendungen                                                 |                          | -0,1                         |
| Gebäudeunterhalt (v.a. wegen GU)                                              |                          | -0,4                         |
| Personalaufwendungen                                                          |                          | -0,4                         |
| Abschreibungen auf Forderungen                                                |                          | -0,3                         |
| Straßenunterhaltung                                                           |                          | -0,1                         |
| Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen (ohne Schulen)                |                          | -0,1                         |
| <b>Minderaufwendungen</b>                                                     |                          |                              |
| Bewirtschaftungskosten (Strom, Gas, Wasser, Öl)                               | 0,5                      |                              |
| EDV-Aufwand                                                                   | 0,1                      |                              |
| Gebäudereinigung                                                              | 0,1                      |                              |
| Sonstige ordentliche Aufwendungen Sozialamt (v.a. Kosten der Unterkunft)      | 1,9                      |                              |
|                                                                               | 6,3                      |                              |

Im Jahr 2014 wurde ein **Kredit** in Höhe von 3,0 Mio. EUR aufgenommen, der nur zur Umschuldung eines bestehenden Darlehens diente. Der **Schuldenstand** ist innerhalb des Jahres 2014 um rd. 2,2 Mio. EUR gesunken.

**Der Saldo aus Investitionstätigkeit** betrug rd. -9,8 Mio. EUR und fiel damit rd. 1,8 Mio. EUR (rd. 15%) geringer als geplant aus (rd. -11,6 Mio. EUR). Die Einzahlungen lagen rd. 1,1 Mio. EUR und die Auszahlungen rd. 2,9 Mio. EUR unter dem Ansatz.

Die **Bilanzsumme** hat sich während des Jahres 2014 um rd. 12,5 Mio. EUR erhöht. Wesentliche Veränderungen in der **Vermögensrechnung** waren:

#### AKTIVA

Sachvermögen +5,65 Mio. EUR, öffentlich-rechtliche / privatrechtliche Forderungen +2,3 Mio. EUR, liquide Mittel +6,2 Mio. EUR, Aktive Rechnungsabgrenzungsposten -1,7 Mio. EUR.

#### PASSIVA

Rücklagen +10,2 Mio. EUR, Sonderposten -0,6 Mio. EUR, Lohn- und Gehaltsrückstellungen -0,5 Mio. EUR, Bauunterhaltsrückstellungen +0,3 Mio. EUR, sonstige Rückstellung -0,7 Mio. EUR, Investitionskredite -2,2 Mio. EUR, Verbindlichkeiten aus LL. +2,0 Mio. EUR, Verbindlichkeiten aus Transferleistungen +0,8 Mio. EUR, Sonstige Verbindlichkeiten (Mündelgelder netto) +0,3 Mio. EUR, Passive Rechnungsabgrenzung +2,9 Mio. EUR.

#### Hinweis:

*Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen werden erstmals mit dem Jahresabschluss 2014 nun direkt im Rechenschaftsbericht erläutert (S. 199). Bislang erfolgten die Erläuterungen und ggf. die Genehmigung derselben in der Sitzungsvorlage zum Jahresabschluss. In 2014 sind keine über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen entstanden.*

Der Jahresabschluss inklusive aller Erläuterungen und Anlagen liegt den Sitzungsunterlagen bei (**Anlage 1**).

Nach Beschlussfassung im Kreistag sowie der Veröffentlichung ist er zudem im Internet unter [www.LRAKN.de](http://www.LRAKN.de) / Verwaltung / Organigramm / Kämmeriamt / Jahresabschluss 2014 abrufbar.

#### **c) und d)**

Aufgrund der Prüfungsergebnisse empfiehlt das Rechnungsprüfungsamt, den Jahresabschluss 2014 festzustellen. Der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes liegt den Sitzungsunterlagen bei (**Anlage 2**).

#### Finanzielle Auswirkungen

Siehe Sachverhalt.

#### Anlagen

- |          |                                                                                       |
|----------|---------------------------------------------------------------------------------------|
| Anlage 1 | Jahresabschluss 2014                                                                  |
| Anlage 2 | Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung des Jahresabschlusses 2014 |

#### Hinweis:

***Diese Sitzungsvorlage und deren Anlagen wurden zeitgleich an ALLE Mitglieder des Kreistags als PAPIERVERSION versandt (großer Umfang/Versand erfolgte mit dem Versand für den Verwaltungs- und Finanzausschuss am 12.10.2015).***